

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Beiträge zur Kenntnis der optischen Aktivität und der Entstehung der Naphtene des Erdöls

Halmai, Béla

1909

Die Untersuchung eines Erdöls von Mendoza (Argentinien)

[urn:nbn:de:bsz:31-278815](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-278815)

I.

Experimenteller Teil.

Die Untersuchung eines Erdöls von Mendoza (Argentinien).

Das Erdöl von Mendoza wurde im hiesigen Institut schon einmal untersucht durch Otten¹, dem ich auch die Angaben über seine Herkunft verdanke. Es stammt aus einem durch Herrn Carlos Fader erschlossenen Ölfelde in Argentinien, das bei Mendoza in der Provinz Selta gelegen ist.

Otten hat natürlich das Erdöl nur nach den, für den damaligen Stand der Erdölchemie (vor etwa 20 Jahren) wichtigen Richtungen hin untersucht. Er richtete sein Augenmerk hauptsächlich auf die technische Verwendbarkeit des Erdöls: er bestimmte die Menge der Essenzen, der Brennölle und des Rückstandes, untersuchte das Brennöl auf seine technische Verwertbarkeit und versuchte die Rückstände auf Paraffin zu verarbeiten. Dagegen interessierte ihn die chemische Beschaffenheit der Kohlenwasserstoffe des Erdöls weniger, obwohl er auch in dieser Richtung manches unternahm, z. B. Trinitromesitylen isolierte. Gänzlich unberührt ließ er das Gebiet der optischen Aktivität, welches den Gegenstand meiner Untersuchung bilden sollte. Daneben wandte ich auch noch dem Studium der bei der Destillation dieses Petroleums entstehenden Produkte meine Aufmerksamkeit zu, welches in der Hauptmenge aus schweren Ölen besteht.

¹ Gerhard Otten, Inauguraldissertation 1888. Über ein Erdöl aus Argentinien.